

[12433.] Zu bevorstehendem Semesterwechsel empfehlen wir:

Schulkarten

- von **Elsass - Lothringen**, 1:1,250,000. (Cartons: Umgebungen von Metz und Strassburg.) 15 S ord.
- von **Baden u. bayr. Pfalz**, 1:1,300,000. 15 S ord.
- von **Württemberg und Hohenzollern**, 1:1,300,000. (Carton: Umgebung von Stuttgart.) 15 S ord.
- von **Schwaben u. Oberbayern**, 1:1,250,000. (Carton: Umgebung von München.) 15 S ord.
- v. **Oberpfalz u. Niederbayern**, 1:1,250,000. (Carton: Umgebung von Regensburg.) 15 S ord.
- von **Ober-, Mittel- und Unterfranken**, 1:1,250,000. (Carton: Umgebung von Nürnberg.) 15 S ord.
- vom **Grossherzogthum Hessen**, 1:900,000. 20 S ord.
- von **Schleswig-Holstein, mit Hamburg u. Lübeck**, 1:1,250,000. 15 ord. S

Doppelkarten:

- (Vorderseite physikalische, Rückseite politische Ausgabe.)
- Schul Karte v. Hessen-Nassau**, 1:1,150,000. (Carton: Umgebung von Frankfurt.) 20 S ord.
 - Schul Karte der Rheinprovinz**, 1:1,000,000. (Carton: Ostrheinischer Industriebezirk, 1:500,000.) 20 S ord.
 - Schul Karte von Westfalen, Lippe, Waldeck**, 1:1,150,000. 20 S ord.
 - Schul Karte von Hannover, Oldenburg und Braunschweig**, 1:1,800,000. 20 S ord.
 - Schul Karte von Brandenburg**, 1:1,500,000. 20 S ord.
 - Schul Karte der Provinz Sachsen, Anhalt**, 1:1,500,000. 20 S ord.
 - Schul Karte von Schlesien**, 1:1,250,000. 20 S ord.
 - Schul Karte des Königreichs Sachsen**, 1:1,100,000. (Cartons: Umgebungen von Dresden und Leipzig.) 20 S ord.
 - Schul Karte von Thüringen mit Reg.-Bez. Erfurt**, 1:1,000,000. 20 S ord.

Bezugsbedingungen:

- 1 bis 12 Exemplare fest oder baar mit 25 %
 - von 12 Exemplaren an fest oder baar mit 33 1/3 %
 - von 25 Exemplaren an baar mit 40 %
 - von 50 Exemplaren an baar mit 50 % und auf 12—1 Freixemplar.
- Preise von besonderen Auflagen dieser Karten zu anderen Verlagszwecken event. mit anderer coloristischer oder einfacherer Ausstattung nach Uebereinkunft.

Wir bitten Sie um freundliche Verwendung für diese in Zeichnung, Stich und Farbdruck sehr correct und sauber ausgeführten Schulkarten, wozu Ihnen Exemplare à cond. zur Verfügung stehen.

Hochachtungsvoll
Wagner & Debes in Leipzig.

Literarischer Merkur.

[12434.]
No. 12, vom 15. März, enthält:
Das Exotische in der deutschen Literatur. Von Franz Thomas.
Kritische Rundschau: *Diercks, Entwicklungsgeschichte des Geistes der Menschheit. II. Bd. — Ueber den letzten Grund aller Dinge. Von R. E. — Hillebrand, Zeiten, Völker und Menschen. Bd. VI. Zeitgenossen und Zeitgenössisches. — Schliemann, Reise in der Troas im Jahre 1881. — Hesse-Wartegg, Mississippi-Fahrten. — Sophus Müller, Die Thier-Ornamentik im Norden. — Kunz, Aus dunklen Tiefen zum Sonnenlicht. — Engelmann, Volksmärchen und Göttersagen. Neue Folge. — Hamel, Ein Wonnejahr. — Stöckl, Aug' in Auge. — Sydow, Novellen. — Lilsen, Der Tusker. — Kellen, Und noch heute erlöset sie uns. — Kremnitz, Rumänische Märchen. — Kasch, Gedichte. — Bormann, Mei Leibzig loc' ich mir!*
Kleine Mittheilungen.
Neueste Erscheinungen der deutschen, englischen, französischen und italienischen Literatur.
Zum Verkauf ausgetobene antiquarische Bücher.
Inserate.

Literarische Ankündigungen

finden im „Literarischen Merkur“ wirksamste Verbreitung. Die Insertionsgebühren betragen
nur 40 S
für die einspaltige Nonpar-Zeile oder deren Raum.

Mit der am 1. April erscheinenden Nr. 13 beginnt das 3. Quartal des 2. Jahrganges und bitte ich um rege Betheiligung an diesem allseitig mit Beifall aufgenommenen Vertriebs-Organ.

Bezugs-Bedingungen:

1 Exempl. pro Quartal	—	M 50 S .
2 " " "	1 " — "	
5/3 " " "	1 " 25 "	
10 " " "	2 " 25 "	
15 " " "	3 " 25 "	
20 " " "	4 " 25 "	
25 " " "	5 " 25 "	
30 " " "	6 " — "	
40 " " "	7 " 50 "	
50 " " "	9 " — "	
50 Exempl. pro Quartal mit Firma	. . . 10 " 50 "	
100 Exempl. pro Quartal mit Firma	. . . 17 " 50 "	
u. für jede weiteren 10 Expl.	1 " 75 "	

Berlin, 10. März 1882.
Franz Neugebauer.

Verlag von
Gebr. Henninger in Heilbronn.

[12435.]
Februar 1882.

Im Druck wurde vollendet und nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahrh.,

in Neudrucken herausgegeben

von
Bernhard Seuffert.

5.

Faust
ein Fragment

von
Goethe.

Preis geh. 80 S .

Die Vorbemerkung gibt Beiträge zur Geschichte des Goethe'schen Faust; der Herausgeber hat acht Originalausgaben benützt und verglichen und führt darnach aus, dass 1790 zwei verschiedene Auflagen des Faustfragmentes erschienen sind, deren

<i>erste</i>	<i>zweite</i>
dem oben angezeigten Neudrucke zu Grunde gelegt,	soeben bei J. C. B. Mohr erneuert worden ist.

Um das Nachschlagen zu erleichtern, ist dem Neudrucke ausser der üblichen durchlaufenden Zählung des Fragmentes die Schröder'sche und die v. Loeper'sche Verszählung beigelegt.

Gustav Koester in Heidelberg.

[12436.]
Aus dem Verlage des Herrn Christian Winter in Frankfurt a/M. ging in den meinigen mit allen Vorräthen und Rechten über:

Fröhlich Palz, Gott erhalts!
Gedichte

in

Pfälzer Mundart

von

Karl Gottfried Nadler.

Achte Auflage der Original-Ausgabe.

Preise von jetzt ab:

- brosch. 1 M 35 S ord., 1 M netto, 80 S baar;
- cart. 1 M 60 S ord., 1 M 20 S netto, 1 M baar;
- gebunden 2 M ord., 1 M 50 S netto, 1 M 25 S baar.

Ich bitte, diese Originalausgabe mit den alten ursprünglichen Illustrationen von jetzt an bei Bedarf nur von mir verlangen zu wollen, und stelle ich Exemplare gern à cond. zur Verfügung.

Heidelberg, 1. März 1882.
Gustav Koester,
159 *